

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **12 (1958)**

Heft 6

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Verwaltungsbauten, Fabriken und Wohlfahrtshäuser

Das Heft enthält vor allem einen der neuesten Bauten des weltberühmten Architektenkollektivs Skidmore, Owings and Merrill, und zwar den Neubau der Connecticut Life Insurance Company in Hartford. Eingehend beschreibt unser ehemaliger Amerikakorrespondent das Teamwork zwischen Architekten und Innenarchitekten der Firma Knoll Associates, die von der Bauherrschaft den Auftrag für die Totalorganisation des Innenausbaues erhalten hatte. Durch die Jahre im voraus beginnende Zusammenarbeit von Architekten und Innenarchitekten wurde ein reibungsloses Zusammenspiel schon lange vor Beginn des Baues in Gang gesetzt, das sich sehr zum Vorteil des ganzen Baues auswirkte. Über das Vorgehen dieser Innenausbauplanung enthält unser Artikel alle Einzelheiten.

Das Heft zeigt außerdem einige kleinere Industrie- und Verwaltungsbauten sowie Wohlfahrtsgebäude einer spanischen, einer deutschen und einer schweizerischen Firma.

Schließlich berichtet Architekt Stingel, Zürich, über das Projekt für die neue brasilianische Hauptstadt. In der Chronik ergänzt die Darstellung einiger prämiierter Entwürfe aus dem Wettbewerb für Brasilien diesen Bericht.

Die Redaktion

Administrations et industries, bâtiments sociaux

Ce numéro s'occupe surtout de l'une des plus récentes constructions du célèbre trio d'architectes Skidmore, Owings et Merrill; il s'agit du nouveau bâtiment d'administration de la Connecticut Life Insurance Company près de Hartford. Notre ancien correspondant aux Etats-Unis y décrit la collaboration des architectes et des ensembleurs de la Knoll Associates qui était chargée de l'organisation totale de l'aménagement intérieur. Cette collaboration qui avait débuté bien des années avant la mise en chantier a assuré une coordination des travaux qui s'est révélée être à l'entière avantage des commettants. Notre article donne de nombreux détails sur le processus de travail appliqué.

Notre présent numéro montre aussi d'autres administrations et industries plus petites, ainsi que les bâtiments sociaux d'entreprises espagnole, allemande et suisse.

Enfin, l'architecte zurichois Stingel commente le projet de la nouvelle capitale brésilienne. La représentation de quelques projets primés lors du concours pour Brasilia complète cet article.

La Rédaction

Administration Buildings, Factories and Welfare Centres

This issue contains in particular one of the newest buildings of the internationally renowned architectural team of Skidmore, Owings, and Merrill, the new Connecticut Life Insurance Company building in Hartford. Our former American correspondent gives a detailed picture of the teamwork between the architects and the interior decorators, the firm of Knoll Associates, which was entrusted by the owners with the entire organization of the interior of the building. This collaboration, beginning years in advance, between architects and interior decorators led to the development of the most flawless teamwork well before the actual construction began, this teamwork being vital in the realization of the final achievement. Our article contains abundant documentation on the actual procedure followed in the interior planning.

This issue also presents some smaller-scale factory and administration buildings, as well as welfare centres of a Spanish, a German, and a Swiss firm.

In conclusion, Mr. Stingel, architect, of Zurich, reports on the plan for the new capital city of Brazil. This article is supplemented by the presentation of some of the prize-winning plans submitted in the Brasilia competition.

The Editors

Inhaltsverzeichnis

Skidmore, Owings & Merrill, Architekten, New York	Connecticut General Life Insurance Co., Bloomfield, Conn., USA	177—185
Wassili Luckhardt, Architekt BDA, Berlin	Das Landesversorgungsamt Bayern, München	186—189
Prof. Edgar Horstmann, Architekt BDA, Hamburg, und Dipl.-Ing. Wilhelm von Gumberg, München	Kohlensäurewerke C. G. Rommenhüller GmbH, Hamburg-Altona	190—193
Paul Seitz, Erster Baudirektor, Hamburg	Das Amerika-Haus Hamburg	194—197
Suter & Suter, Architekten BSA, Basel	Wohlfahrtsgebäude der Ciba, Basel	198—201
César Ortiz-Echagüe, Rafael de la Joya und Manuel Berbero, Architekten, Madrid	Wohlfahrtsgebäude einer Automobilfabrik, Barcelona	202—205
Dipl.-Ing. Hans Joachim Lenz, Mainz	Sozialgebäude der Firma Linde's Eismaschinen AG, Mainz-Kostheim	206—208
W. Stingel, Architekt, Zürich	Brasilien baut seine neue Hauptstadt	209—212

Konstruktionsblätter

Chronik